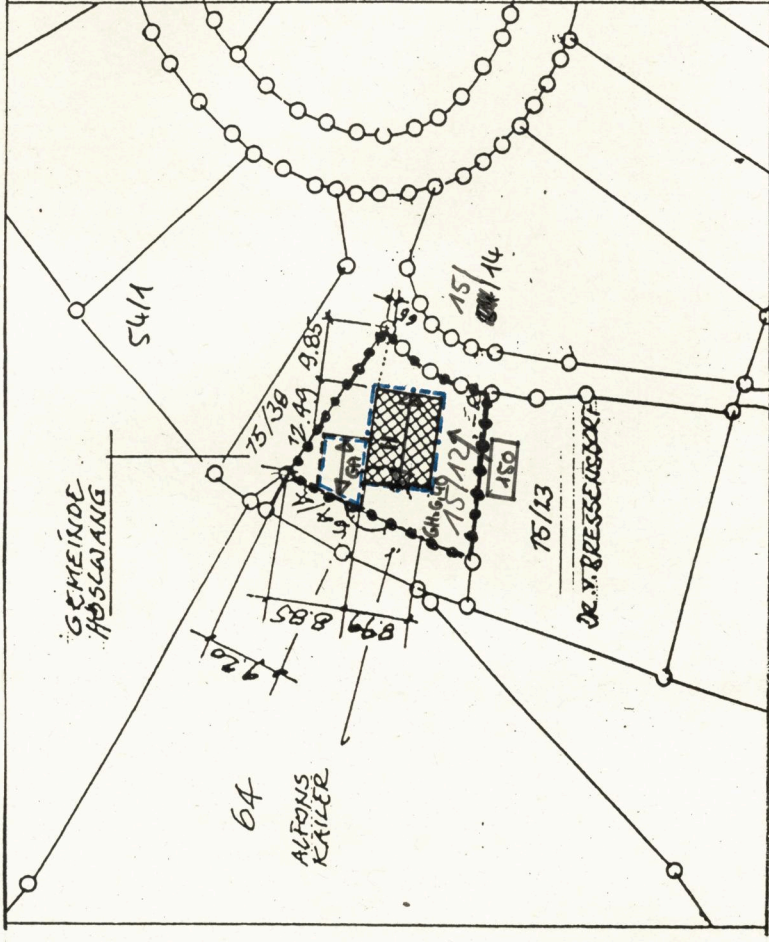




Wir haben von der Bebauungsplanänderung von Fl.Nr. 15/12 Kenntnis genommen und stimmen dieser Änderung zu.

Die nicht geänderten Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

Grundstückseigentümer Fl.Nr. 15/12

.....
(Schachner Maria)

Schachner Maria
(Schachner Maria)

Johnum Hagl 17.
(Pfarrfindestiftung St. Margret, Zinngrasstr. 37,
88570 Marktl-Schwaben)

(Kailer Robert)

(Dr. von Bressendorf Dietmar und Johanna)
(Hermann Norbert und Maria)

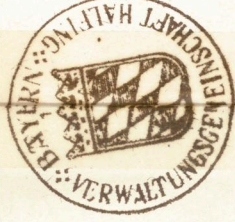
Bauherr:

Nachbarn:
Fl.Nr. 54/1

Fl.Nr. 64/4

Fl.Nr. 15/13

Fl.Nr. 15/14



8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Westlich von Hösllwang“ nach § 13 BauGB

Die Gemeinde Höslwang erläßt auf Grund des § 10 i. V. mit den §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) diesen Bebauungsplan als

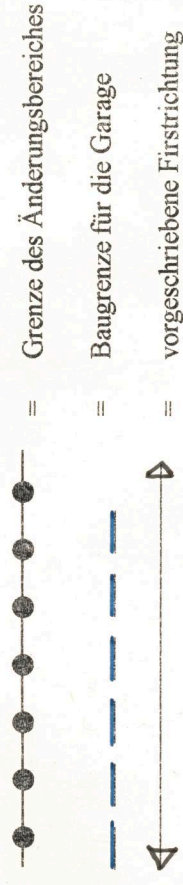
Satzung.

Auf Antrag wird der Bebauungsplan Nr. 5 „Westlich von Höslwang“ geändert (§ 13 BauGB). Die Änderung betrifft das Grundstück Fl.Nr. 15/12.

Begründung:

Die Grundzüge der Planung werden nicht berührt.
Der Bau einer Garage war bisher nur im Haupthaus möglich. Durch die Errichtung einer freistehenden Garage würde eine größere Wohnfläche geschaffen.

Zeichenerklärung für die Festsetzungen:



150

H6+I

GA

GH

= max. 2 Vollgeschosse

Garage

= Gebäudehöhe max. 6,40 m (gemessen von OK Fußboden im EG bis zum Schnittpunkt der traufseitigen Außenwand mit OK Dachhaut)

= Baugrenze des Wohngebäudes gem. § 23 Abs. 3 BauNVO

Verfahrensvermerke:

1. Änderungsbeschluß vom
10.06.1997

2. Benachrichtigung des Landratsamtes Rosenheim: 06.08.1997

3. Zustimmung des Landratsamtes Rosenheim:

4. Satzungsbeschluss:

5. Bekanntmachung: 13.10.1992

Höslwang, den 13. 10. 97

L. H. Hinkley

(Hintermaier)

1. Bürgermeister

